

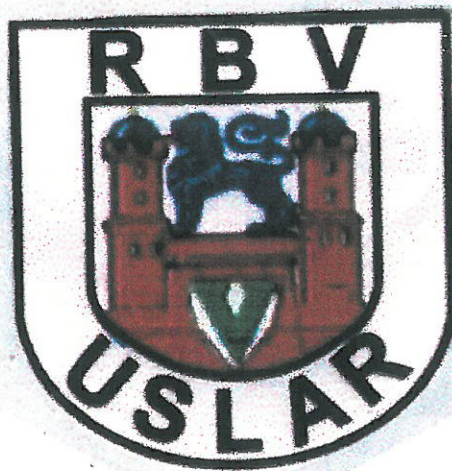
40 Jahre



1964 - 1973

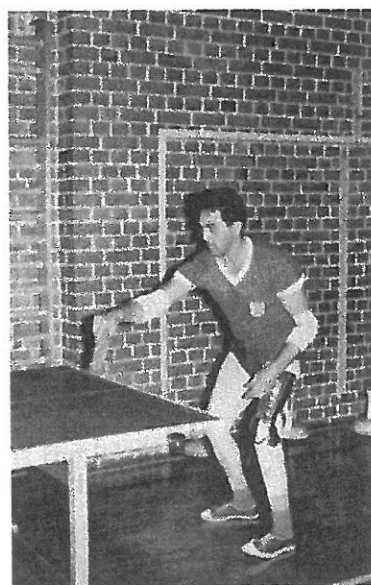


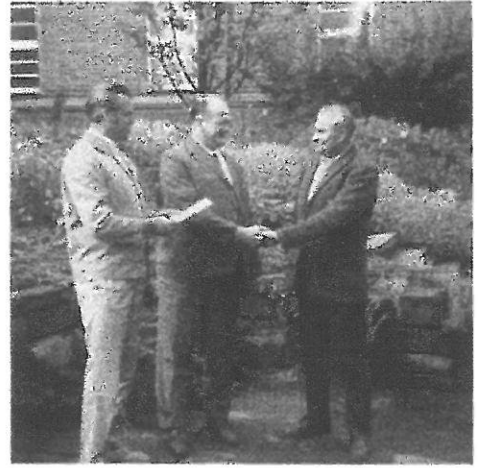
1974 - 2001

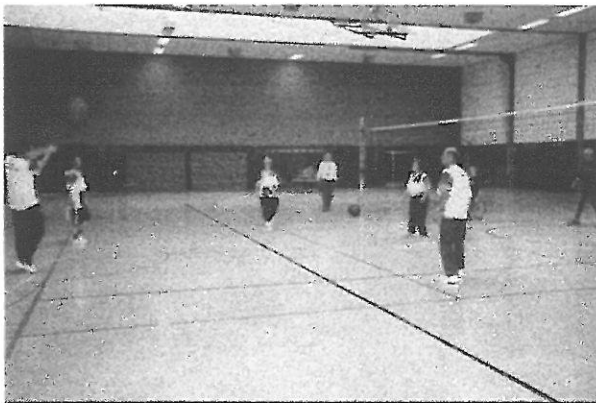


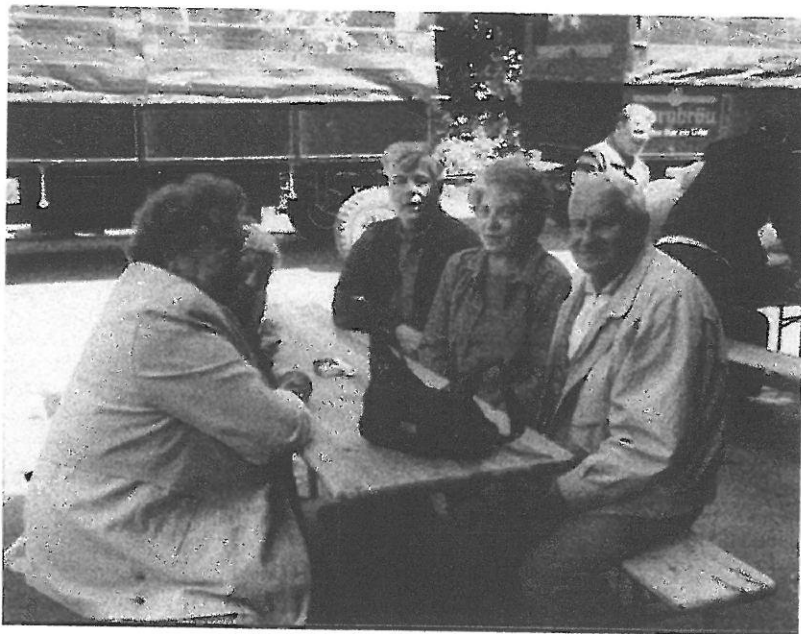
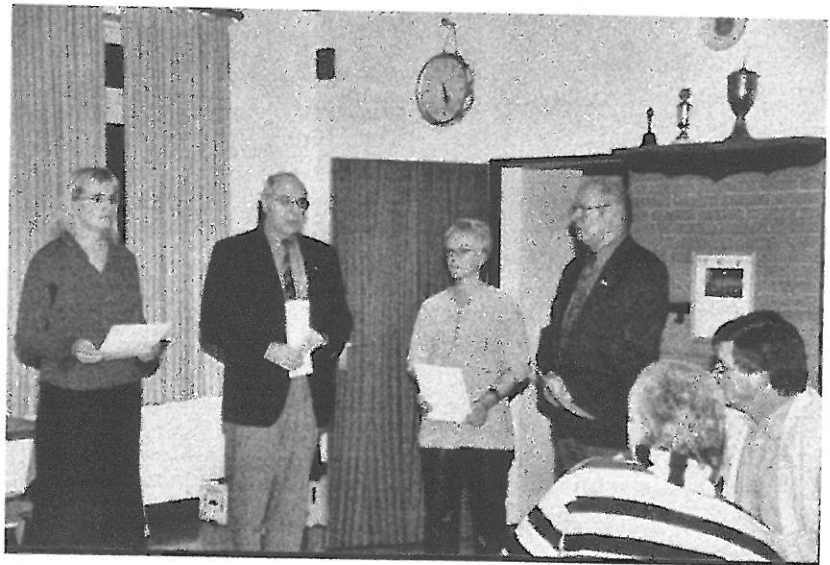
seit 2002

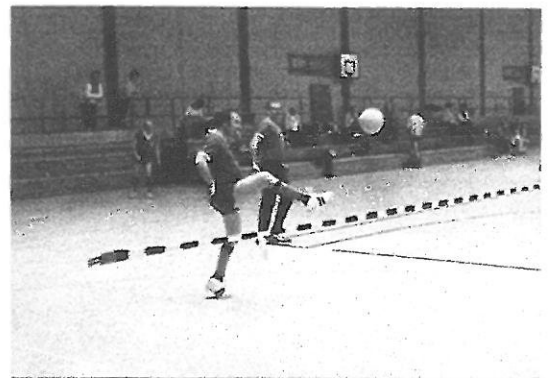
Bilder aus 40 Jahren











„Realitäten und Visionen“

sind das Fundament für die Zukunftsgestaltung unseres RBV Uslar. Diese Begriffe, also Realität und Vision sollen es deutlich machen, dass wir uns nicht nur mit dem „Hier und jetzt“ auseinandersetzen, sondern ganz besonders für die Zukunft planen müssen. Um so mehr, da nicht erst seit heute die Altersstruktur unserer Mitglieder das Problem darstellt.

Hier dürfen wir unsere Augen nicht vor der Realität verschließen. Große, sportliche Erfolge – für jeden Einzelnen oder als Team – können wir nachweisen. Aber auch die Einbindung, an und in unsere Gemeinschaft (Behinderte und Nichtbehinderte), Breitensport – dosiert und dem eigenen Bedürfnis angepasst – sind Wegbereiter für die Rehabilitation. Leistungssport sicher nur ein Fernziel.

So müssen wir auch im Jubiläumsjahr unseres 40. Vereinsbestehens – und selbstverständlich auch in Zukunft stets gemeinsam, unsere **Visionen** zielstrebig in die **Realität** umsetzen. Hier gilt es zunächst aus unserem Kreis heraus zu werben für die verschiedenen Gruppen und Sparten.

Wir wollen - und dies können wir nur in gemeinsamer Anstrengung, den Fortbestand unseres Vereins sichern.

Nach neuen Wegen suchen, aber dabei Bewährtes nicht zu vernachlässigen, muß unser erklärtes Ziel sein und bleiben.

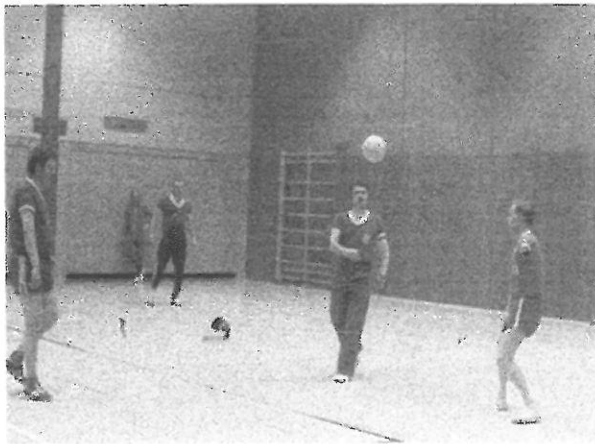
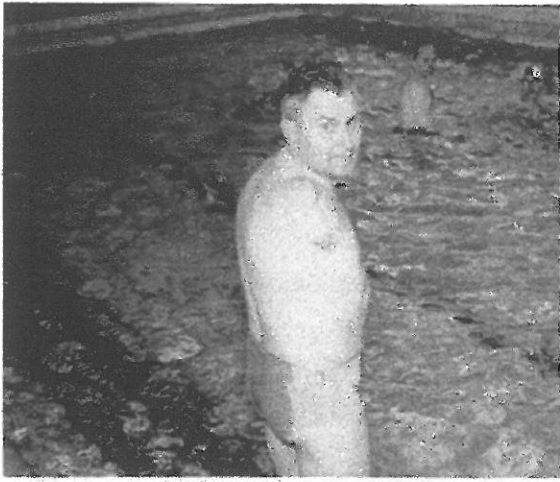
Das Motto: „Einander verstehen, miteinander leben“

darf also keine leere Phrase sein. Die sportliche Betätigung im RBV Uslar steht nach wie vor an erster Stelle, denn Sport ist nur sinnvoll, wenn er regelmäßig betrieben wird.

Es gilt nicht nur für die Beteiligung an unseren Übungs-Abenden, sondern auch für die angebotenen Freizeit- und Vereinsvergnügen.

Ein Verein, wie der RBV Uslar, darf sich nicht isolieren, sondern muss immer den integrativen Aspekt im Auge behalten

Dies haben wir im Vorstand, nicht erst heute erkannt!
Es ist der richtige Weg zu einer Erneuerung, und eine gute Anlage in die Zukunft.



1964

40
JAHRE

2004

„AUCH DER WEITESTE WEG BEGINNT IMMER MIT DEM ERSTEN SCHRITT“

Dies könnte ein „**Leit-Motiv** „ gewesen sein, mit dem die Gründer des heutigen RBV (Rehabilitations- und Breitensportverein) Uslar e.V. vor genau vierzig Jahren dem damaligen VSV (Versehrten-Sport-Verein) Uslar e.V. Leben einhauchten.

Wer waren die Wegbereiter – die zwar mitleidig belächelt wurden – aber dennoch den Mut zu diesem Schritt hatten ?

Die „ 9 Sportkameraden „ der ersten Stunde waren:

Kurt Blomeyer	Jahrgang 1926
Rudolf Brauns	Jahrgang 1910
Paul Deckwarth	Jahrgang 1928
Alois Firlus	Jahrgang 1926
Arno Fricke	Jahrgang 1937
Theo Halm	Jahrgang 1924
Walter Litzmann	Jahrgang 1919
Kurt Rohde	Jahrgang 1927
Heinz Görlich	Bez.-Vorsitzender

**Aus diesem Kreis der Gründungs-Mitglieder formte sich
am 13.Juni 1964 – der erste Vorstand**

Kurt Blomeyer	1. Vorsitzender
Kurt Rohde	2. Vorsitzender
Walter Lietzmann	Schatzmeister
Arno Fricke	Sportwart und Schriftführer
Dr. Eckhart Just	Sportarzt

Folgende Sportkameraden traten dem VSV Uslar noch im gleichen Jahr bei:

Karl Burghardt, Hans Deistung, Fritz Peters, Willi Wenzel

Übungsleiterlizenzen erwarben folgenden Sportkameraden und Sportkameradinnen:

ab April 1965	Kurt Blomeyer Arno Fricke
ab April 1966	Lilo Blomeyer Herbert Bohne Kurt Rohde (bis 1999)

ab Mai 1967 Gerda Deistung
 Hans Deistung (bis Heute)

ab 1999 Claudia Pfeiffer
 Fachübungsleiterlizenz für den Rehabilitationssport
 Fachrichtung Orthopädie
 Monika Koch
 Fachübungsleiterlizenz für den Rehabilitationssport
 Fachrichtung Orthopädie und Innere Organe

Sportärzte: Dr.med.Hilmar van Tübbergen
 Dipl.med. Angelika Peleikis

Welche Sportarten wurden in den 40 Jahren betrieben?

früher im **VSV / BSV**

Federball – Bogenschiessen – Tischtennis – Kegeln - Sitzball - Prellball - Indiacca -
 Flugball (Frauen) – Leichtathletik - Schwimmen

und heute

Fußball-Tennis (mit Regional-Liga) – Zeitlupenball - Bosseln - Wassergymnastik -
 Wirbelsäulengymnastik - Gymnastik für Diabetiker - Wandergruppe

06. Januar 1968 – Jahreshauptversammlung – der heute gewählte Vorstand blieb für die nächsten Jahre fast unverändert:

1. Vorsitzender	Kurt Blomeyer
2. Vorsitzender	Willi Wenzel
Schatzmeister	Hans Deistung
Sportwart	Arno Fricke
Schriftführer	Willi Schmitzdorf
Sportarzt	Dr. Eckhart Just

05. Januar 1974 – Jahreshauptversammlung – hier endet die ÄRA „Kurt Blomeyer als 1. Vorsitzender“. Seine Besonderen Verdienste wurden nachhaltig gewürdigt. Seine Nachfolge tritt Hans Deistung an und sollte dieses Amt fast 30 Jahre lang ausüben.

2. Vorsitzender	Willi Wenzel
Schatzmeister	Willi Schmitzdorf
Sportwart	Jürgen Görlitz
<u>Schriftführer</u>	<u>Karl Brömsen</u>
Sportarzt	Dr. Eckhart Just

Auf Empfehlung des “Bundesverbandes der Versehrten “ wurde ein Antrag auf Umbenennung in BSV (Behinderten-Sportverein) Uslar fast einstimmig gebilligt.

....1975 BIS 1995 in den nachfolgenden Jahren wurden noch (kurz- oder längerfristig) folgende Sportkameraden in den Vorstand gewählt und haben dort

unterschiedliche Aufgaben übernommen: Gerhard Beigel – Josef Beigel – Herbert Bohne – Kurt Schwarz

07. Januar 1996 – Jahreshauptversammlung

1. Vorsitzender	Hans Deistung
2. Vorsitzender	Jürgen Görlitz
Schatzmeister	Annelies Schubert
Sportwart	Ernst-August Weber
Schriftführerin	Claudia Pfeiffer

Sportärzte: Dr.med. Hillmar van Tübbergen
Dipl.med. Angelika Peleikis

02. Januar 1997 – Jahreshauptversammlung Veränderung

2. Vorsitzender	Monika Koch
Schatzmeister	Jürgen Görlitz

05. Januar 2002 - Jahreshauptversammlung hier erfolgte ein Generationswechsel. Hans Deistung stellte sein Amt nach 28 Jahren Vorsitz und 37 Jahren Vorstands- und Führungsarbeit zur Verfügung und verzichtete auf eine erneute Kandidatur. Seine besonderen Verdienste ,seinen stets ehrenamtlichen Einsatz, im und um den Sport mit Behinderten und Nichtbehinderten, können wir hier nur herausstellen. Sie sind aber an anderer Stelle gewürdigt worden. Auch heute steht Hans Deistung unserem Verein, den er auch als sein Lebenswerk bezeichnet, weiterhin als Übungsleiter und auch beratend zur Seite.

Nach Kurt Rohde, dem noch einzigen aktiven Gründungsmitglied wurde Hans Deistung die „Ehrenmitgliedschaft „ im BSV Uslar verliehen und er wurde zum Ehrenvorsitzenden gewählt.

Der neue Vorstand:

1. Vorsitzende	Claudia Pfeiffer
2. Vorsitzende	Monika Koch
Schatzmeister	Jürgen Görlitz
Sportwart	Ernst-August Weber
Schriftführerin	Annegret Börner

Sportärzte Dr.med. Hillmar van Tübbergen
Dipl.med. Angelika Peleikis

Dem vorliegenden Antrag, den Vereinsnamen ein weiteres Mal zu ändern, wurde

einstimmig entsprochen. Die dazu erforderlichen Schritte, die damit verbundene

Satzungsänderung / Neufassung wurde eingeleitet. Ab 05. August 2003 heißt

der Verein RBV (REHABILITATIONS- UND BREITENSPORTVEREIN) USLAR E.V.

2 0 0 3 – eine Auszeichnung der ganz besonderen Art – für die vorzügliche Arbeit, im und um den „Rehabilitations-Prozess“ – wurde dem RBV Uslar e.V. verliehen.

Das Qualitätssiegel für den Reha-Sport des Behinderten-Sportverbandes

„SPORT PRO REHA“

Seine qualifizierten Fach-Übungsleiter(innen)

Claudia Pfeiffer Monika Koch Hans Deistung

erhielten separate Urkunden überreicht.

Die hierbei geforderten sieben Qualitätsmerkmale, die Rahmenbedingungen und ständige Qualitätssicherung sind in den RBV-Gruppen erfüllt.

03. Januar 2004 - Jahreshauptversammlung

Veränderung : Sportwart Frank Pfeiffer

Der Werdegang des RBV Uslar e.V. in der Statistik

(Die sagt zwar nicht alles aus, zeigt aber die wichtigsten Aktivitäten auf)

1 9 6 5

1. Teilnahme Prellball-Turnier Göttingen (Erfahrung sammeln)

1 9 6 6

Neugründung einer Kinder-Gruppe (Spastisch gelähmte Kinder)

ÜL: Lilo Blomeyer / Kurt Blomeyer – diese Gruppe wuchs später auf 16 Kinder/ Jugendliche an. Nach der Ära Kurt Blomeyer wurde es ein Auslaufmodell. Dennoch, aus dieser Jugendgruppe ist unsere heutige 1. Vorsitzende Claudia Pfeiffer geblieben.

1 9 6 8

Bezirk Hildesheim Prellball-Vorrunde in Uslar 1.+ 2. Platz
Qualifikation Prellball-Aufstiegsrunde in Moringen 4. Platz
Prellball-Turnier TSG Uslar 2. Platz
Bezirksmeisterschaft Schwimmen Cl-Zellerfeld 1x 1./4./6. Platz
50 m. Brust – Platz 41 – für Eckhard Ackerhans

1 9 6 9

5 Jahre VSV Uslar

Jubiläums-Turnier Kegeln/ Bohle und Schere
Weserfahrt und Wandertag mit Gästen aus Berlin-Zehlendorf
Bosseltturnier – Berliner Landes-Meisterschaften 3. Platz
Bosseltturnier Männer in Stadtoldendorf 2./4. Platz
Versehrtenschwimmfest in Cuxhaven
Prellball: Vorrunde in Weende 2./4. Platz
Prellball: Aufstiegsrunde in Moringen / Aufstieg in Bezirk

1 9 7 0

WM des Versehrten-Sports in St. Etienne (Frankreich)
Kurt Blomeyer erhält Berufung in die Deutsche National-Mannschaft
Bezirks-Bosselt-Turnier Männer in Uslar 2./4. Platz
Bezirkssportfest in Cl-Zellerfeld (Karl Burghardt holt 1. Bezirksmeistertitel für den VSV Uslar)

Landesmannschafts-Sportfest Hannover (von 89 Mannschaften –12./25.Platz.

1 9 7 1

Dank, Anerkennung und eine besondere Auszeichnung für den erfolgreichsten Sportler des Jahres Kurt Blomeyer und Aktivsten Sportler des Jahres Willi Wenzel. Beide werden mit Freikarten für die „Olympischen Spiele in München 1972“ ausgezeichnet.

Bezirks-Pokal-Bossel-Turnier Männer in Claustal-Zellerfeld

Sieger VSV Uslar I

2. Platz VSV Uslar II

4. Platz VSV Uslar III

1 9 7 2

Einstimmiger Beschluß: Ab Januar 1973 können alle Frauen an den Übungsabenden der Männer (Gymnastik) teilnehmen.

Bezirks-Pokal-Bosseln Männer in Uslar- Sieger VSV Uslar

damit geht der Bezirks-Wanderpokal endgültig VSV Uslar

Vereinsfahrt nach Österreich: Hier wurde das ÖSTA (Österreichische Sportabzeichen abgelegt – 8 x Gold / 3 x Silber).

1 9 7 3

Landes-Jugend-Sportfest in Hannover

(2 Landesmeister Carmen Seeger /Hansi Gentz)

Schwimmmeisterschaften in Göttingen

(10 Landesmeister für VSV Uslar)

Stadt Uslar stiftet neuen Bossel-Wander-Pokal

(erster Pokalgewinner VSV Uslar I / 2.Platz VSV II

Bezirksmeister Kegeln – Bohle und Schere in Göttingen VSV

Bezirksmeisterschaft Schwimmen Cl-Zellerfeld 2 x 1.Platz

Wander-Plakette Kreissportbund Northeim erstmalig an VSV Uslar

1 9 7 4

10 Jahre VSV Uslar

Vereine „im Bezirk Hildesheim / Hannover werden neu aufgeteilt.

„WM 1974“und Jubiläumsfeier des VSV Uslar.

Hans Deistung erhält hier „Ehren-Urkunde des Bundesverbandes“

Das 100.Deutsche Sportabzeichen (im VSV) erwirbt Josef Beigel.

Jubiläum-Hallensportfest (Mannschaftssieger VSV Uslar)

Kegeln Schere – Bezirksmeister / Bohle 7.Platz

Landes-Leichtathletik-Meister / 9 Einzeltitel / 3x2./3./ 2x4.Platz

Jugend- und Schüler-Schwimmfest VSN in Anderten.

1 9 7 5

Hallenwechsel in die Realschule (Turnhalle)

Familien-Freizeit auf Borkum

Bezirksmeisterschaft Bosseln Holzminden (VSV Bezirksmeister)

Prellball-Jubiläums-Turnier VSV Göttingen 3.Platz

Prellball-Jubiläums-Turnier VSG Geismar 3.Platz

Bossel-Jubiläums-Turnier VSG Geismar/Männer 1.Platz, Damen 5. Platz

1 9 7 6

Namensänderung des VSV Uslar e.V. – in BSV Uslar e.V.

VSV Hildesheim führt in Uslar 1. Bezirkveranstaltung durch „für die behinderte Frau“
Lt. Bezirksfrauenwartin L. Blomeyer

BSV Uslar formiert Fußballtennis-Mannschaft, bei der Landesmeisterschaft wird auf
Antrieb 3. Platz belegt.

Bezirks-Pokal-Sieger Bosseln (Männer)

Vize-Bezirks-Pokal-Sieger im Bosseln (Frauen)

Bezirksmeister Kegeln (Schere)

Einzelwertung (Schere) Platz: 1- 2 –3

Frauen-Flugball-Qualifikation Bad Pyrmont

Bezirks-Schwimm-Meisterschaften (5 Bezirkstitel)

Bezirks-Leichtathletik-Meisterschaften (9 Bezirkstitel)

5 Prellball-Turniere (1x 1./ 2. Platz; 2x 3.; 1x 4. Platz)

1 9 7 7

27. Januar – Einweihung neue Sporthalle der Realschule

Wanderpokal Stadt Göttingen Fußball-Tennis / Sieger BSV Uslar

Bezirks-Vize-Meister

im Fußballtennis; im Bosseln (Männer) – im Kegeln (Schere)

Landesmeisterschaft Bosseln – Silbermedaille (16 Vereine aus 8 Bezirken)

Norddeutsche Meisterschaft Leichtathletik (4 Goldmedaillen)

1 9 7 8

Einladungs-Fußballtennis-Turnier (Pokal der Stadt Göttingen)

(12 Mannschaften u.a. Teilnehmer an der DM (Sieger: BSV Uslar)

Einladungs-Fußballtennis-Turnier Hannover (5. Platz)

1. Bezirksmeister-Titel im Fußballtennis

Landesmeisterschaft Fußballtennis - Silber-Medaille

(der 2. Platz berechtigt zur Teilnahme an der DM)

Bezirksmeister Prellball (Aufstiegsrunde Landes-Liga)

Prellball (Plakette des Kreises Northeim) 1. Platz BSV Uslar

Bezirksmeister im Faustball (Männer); Bosseln (Damen)

Bosseln (Männer) Aufstiegsrunde Landes-Liga

Bezirksmeisterschaft Schwimmen - 4x 1. Platz

Landes-Hallen-Sportfest (Damen-Team Uslar /Nienburg 1. Platz)

Bezirksmeisterschaft Leichtathletik – 12 Bezirkstitel - 3x 2. Platz)

Landesmeisterschaft Leichtathletik (9 Gold- ; 2 Silber-; 2 Bronzemedaillen; 2 x 4. Platz)

Landesmeisterschaft Kegeln/Bohle – 4. Platz

Landesmeisterschaft Kegeln/Schere - Silber-Medaille

Landes-Mannschaftsmeisterschaft Kegeln/Schere – Silber Medaille

1 9 7 9

15 Jahre BSV Uslar

Silberne Ehrennadel des Verbandes für Hans Deistung

2. Bezirksmeistertitel Fußballtennis

Fußballtennis Wanderpreis Stadt Göttingen (Sieger: BSV Uslar)

Bezirks-Prellball-Schikora-Pokal (Pokal-Sieger: BSV Uslar)
Bezirks-Prellball-Senioren-Pokal (Pokal-Sieger: BSV Uslar)
Bezirks-Prellball-Turnier Männer (Bezirksmeister: BSV Uslar)
Prellball-Freundschaftsturnier/Weende (Sieger: BSV Uslar)
Landesmeisterschaft Kegeln/Schere ; Bronze –Medaille
Jubiläumsturniere
Bosseln (Damen) BSV Uslar
Fußballtennis 2. Platz
Bezirks-Leichtathletik (22 Bezirks-Titel; 4x 2.Platz)
(Damit erfolgreichster Verein in Süd-Niedersachsen)
Nieders. Landesmeisterschaft Leichtathletik
(40 Landesmeister ; 3 Vizemeister, 7 x3. Platz)
(BSV Uslar erfolgreichster Verein in Niedersachsen)

1 9 8 0

Neugründung: Bezirk Braunschweig (im BSN)
3. Bezirksmeistertitel Fußballtennis
Landesmeisterschaft Fußballtennis Goldmedaille
(damit startberechtigt für DM in Hamburg)
Deutsche Meisterschaften im Fußballtennis (Platz 14)
(aber: BSV Uslar Norddeutscher Meister)
Fußballtennis-Aufstiegsrunde BSV Uslar II ; Aufstieg in A-KL
Bezirksmeister im Bosseln (Aufstiegs-Runde Landes –Liga)
Bezirks-Schwimm-Meisterschaften (11 Bezirksmeister)
Bezirks-Vize-Meister Kegeln (Schere)
Landes-Pokal-Kegeln (Bohle) 5.Platz
Landesmeister im Senioren-Prellball
Bezirksmeisterschaft Leichtathletik (29 Bezirkstitel; 7x 2; 1x 3. Platz)
Landesmeisterschaften Leichtathletik (8 Landestitel; 9x 2.;5x 3.3x 4.Platz)

1 9 8 1

„Internationales Jahr der Behinderten“

4. Bezirksmeistertitel Fußballtennis
Neugründung: Faustball-Mannschaft
1. Teilnahme Faustball-Freundschafts-Pokal-Turnier Weende (Pokal-Sieger: BSV Uslar)
Bezirksmeister Bosseln (Aufstiegsrunde Landes-Liga)
Bezirks-Vize-Meister Kegeln (Schere)
Landes-Vize-Meister Kegeln (Schere)
Landes-Leichtathletik-Hallenmeisterschaften Rinteln
BSV Uslar behauptet seine Vormachtstellung
(22 Landes-Meister; 13 Vize-Meister; 10x 3.Platz)

1 9 8 2

5. Bezirksmeistertitel Fußballtennis und 2.Platz
Landesmeisterschaft Fußballtennis Uslar 5. + 7.Platz
Fußballtennis-Pokal Osterholz-Scharmbeck (Pokalsieger: BSV Uslar)
Fußballtennis-Turnier Geismar 1.Platz
Bezirksmeister Bosseln (Aufstiegsrunde Landes-Liga)
Landesmeisterschaft Bosseln (Damen) 6. + 10. Platz
Bezirksmeisterschaft Prellball - 4.Platz
18. Bezirks-Behinderten-Schwimm-Meisterschaften

(13 Bezirkstitel; 1 Staffel-Goldmedaille; 2x 2.; 1x 3.; 4. Platz)
Bezirks-Leichtathletik-Sportfest CL-Zellerfeld (29 Bezirks-Titel; 3x 2.; 1x 3.Platz)
Landes-Leichtathletik-Meisterschaft Burg Gretesch (22 Gold-, 10 Silber-; 4 Bronzem.)
Bezirksmeisterschaft Kegeln (Bohle) 4. Platz
Bezirksmeisterschaft Bovenden Kegeln (Schere) 3. Platz
Landes-Meisterschaft Bovenden Kegeln (Schere) Silber-Medaille
Hessisches Landes-Frauen-Sportfest in Dietzenbach (265 Teiln.)
(Berufung Niedersachsen-Auswahl G.Deistung 3.; B. Lühmann 14.)
Deutsche Behinderten-Meisterschaften im Schwimmen
(3 Gold-Medaillen für Dr.Konrad Euler)

1 9 8 3

6. Bezirksmeistertitel im Fußballtennis und 3.Platz
Landes-Meisterschaft Fußballtennis Osterholz-Scharmbeck; 4. Platz
Fußballtennis-Turnier in Geismar/in Northeim 2. Platz
Fußballtennis-Pokal-Turnier in Osterholz-Scharmbeck ; 3. Platz
Bezirksmeisterschaft Kegeln (Schere), Moringen; 2. Platz
Landes-Meisterschaft Kegeln (Schere), Holzminden; Silbermedaillen
Kegel-Turnier , Hann.Münden (Bohle , Schere) 3. Platz
Bezirksmeisterschaft Prellball - 4. Platz
Bezirksmeisterschaft Faustball - 2. Platz
Bezirksmeisterschaft Bosseln/Männer, Goslar 4. + 7. Platz
Bossel-Turnier/ Damen, Dassel 5. Platz
Landes-Hallen-Sportfest in Hannover (16x 1.;6x 2. Platz; Staffelwert-Mannschaft-1.
Gesamtwertung 2. Platz)
Bezirksmeister Bosseln (Aufstiegsrunde Landes-Liga)

1 9 8 4

20 Jahre BSV Uslar

25. bis 27.Mai Deutsche Meisterschaft im Fußballtennis in Uslar Ausrichter BSV Uslar e. V. (10. Platz)

7. Bezirksmeister-Titel im Fußballtennis und 3. Platz
Landes-Meisterschaft Fußballtennis - Silbermedaille
Fußballtennis-Pokal-Turnier in Geismar - 1. Platz
Kreis-Sportabzeichen-Wettbewerb
Sieger der Wanderplakette und Ehrenpreis KSB Northeim
Bezirks-Vize-Meister - Faustball
Bezirks-Prellball-Meisterschaft – 4. Platz
Landes-Senioren-Prellball-Turnier 12. Platz
19. Bezirks-Behinderten-Schwimmmeisterschaften
(11 Bezirksmeister; 2 Vize-Meister 3x 3. Platz)
Damen-Bossel-Turnier in Holzminden 2. Platz
Bezirksmeisterschaft Bosseln/Männer in Geismar; 3. + 5. Platz
Bezirksmeisterschaft Kegeln (Schere), Moringen - 2. Platz
Bezirksmeisterschaft Kegeln (Bohle), Kalefeld - 2. Platz
Landes-Meisterschaft Kegeln (Bohle) - Silbermedaille
Landes-Meisterschaft Kegeln (Schere) – Silbermedaille
Bezirksmeisterschaft Schwimmen, Bodenfelde (14. Bezirks-Titel; 2x 2; 2x 3. Platz)
Landes-Leichtathletik-Meisterschaften in Salzgitter (15x 1.; 5x 2. ; 2x 3. Platz)

1 9 8 5

Neue Sparte – Wassergymnastik

8. Bezirksmeister-Titel Fußballtennis

Landes-Meisterschaft Fußballtennis – Silbermedaille

Fußballtennis-Pokal-Turnier, Geismar 5. / Göttingen 2. Platz

Bezirksmeisterschaft Kegeln (Schere) - 4. Platz

Landesmeisterschaft Mannschaftskegeln (Schere) ----- Goldmedaille-----

Landesmeisterschaft Einzel-Kegeln (Schere) 2x 2. ; 1x 3.; 9. Platz

Deutsche Meisterschaft Kegeln (Schere) in Berlin – 9. Platz

Bezirks-Pokal-Bosseln (Damen) 1. Platz ; Mix 2. Platz

Familien-Bosseln in Seesen – Männer 1. / Damen 2. Platz

Bossel-Turnier Holzminden - Damen 1. / Mix 2. Platz

Bezirksmeisterschaft Schwimmen, Einbeck (6 x 1. ; 1x 2.; 3. + 5. Platz)

Landes-Meisterschaft Schwimmen – 12x 1.; 10 x 2. Platz

Deutsche Schwimm-Meisterschaft Osnabrück, 4x 1.; 2x 2. Platz)

Bezirks-Leichtathletik-Meisterschaft. SZG. 23x 1. ; 5x 2.; 2x 3 Platz

Landes-Hallen-Leichtathletik, Rinteln – 12x 1; / 6x 2. Platz

**Deutsche Leichtathletik-Meisterschaften Hamburg (Kurt Schwarz 2. Speerwurf,
4. Diskus, 7. Weitsprung, 8. 100 m + Kugelst.)**

1 9 8 6

9. Bezirksmeister-Titel Fußballtennis u. 4. Platz

Landesmeisterschaft Fußballtennis 4. Platz

1. Integrations-Fußballtennis-Turnier (Wanderpokal der Stadt Uslar – Sieger: BSV Uslar)

Fußballtennis-Pokal-Turnier ,Geismar 1. Platz

Bezirk-Tischtennis-Einzelmeisterschaft 1. Platz / K. Henniges

Flugball-Turnier, Holzminden – 5. + 8. Platz

Bezirksmeisterschaft Schwimmen – 7x 1.; 1x 2. Platz

Landes-Meisterschaft Schwimmen- 7x 1.; 2x 2. Platz

Bezirks-Meisterschaft Bosseln - 1. + 2. Platz

Bezirks-Meisterschaft Bosseln/Männer - 2. + 3. Platz

Bossel-Turnier Holzminden Da/Mä/Mix (44 Mannschaften 2x 1. ; 1x 2. Platz)

Bezirksmeisterschaft Kegeln (Schere) 2. Platz

Landesmeisterschaft Mannschaftskegeln (Bohle) - Goldmedaille

Landesmeisterschaft Mannschaftskegeln (Schere) - Goldmedaille

Landes-Sportfest Wunstorf - 11x 1. Platz / 5x 2. Platz

**Deutsche Leichtathletik-Meisterschaft der Behinderten
(Internationaler Meister im Speerwurf: Kurt Schwarz)**

(Weiterhin 1x 3. ; 1x 4. ; 1x 5. Platz)

Bezirks-Sportabzeichen-Wettbewerb 1. Platz: BSV Uslar

Landes-Sportabzeichen-Wettbewerb 2. Platz: BSV Uslar

1 9 8 7

10. Bezirksmeister-Titel Fußballtennis in Folge

Landesmeisterschaft Fußballtennis - Bronzemedaille u. 4. Platz

2. Integrations-Fußballtennis-Turnier (Wanderpokal der Stadt Uslar - 3. Platz: BSV Uslar)

Fußballtennis-Pokal-Turnier, Bad Sooden; 3. Platz

Fußballtennis-Pokal-Turnier, Geismar ; 1. Platz

Flugball-Turnier- Damen- , Uslar 1. Platz

Bezirks-Meisterschaft Bosseln/Männer, Uslar 3. Platz

Bezirksmeisterschaft Kegeln (Schere) 2. Platz

Bezirksmeisterschaft Kegeln (Bohle) 2. Platz

Landesmeisterschaft Mannschaftskegeln (Bohle) - Goldmedaille
Landesmeisterschaft Mannschaftskegeln (Schere)- Goldmedaille
Landesmeisterschaft Einzelkegeln (Schere) 2x 1.; 1x 3. Platz
Bezirksmeisterschaft Schwimmen – 4x 1.; 2x 2. Platz
Landesmeisterschaft Schwimmen - 7x 1. ; 2x 2. Platz
Landessportfest Salzgitter - 5x 1. ; 5x 2. ; 1x 3. + 4. Platz
Deutsche Leichtathletik-Meisterschaft 2.;3.; 7. Platz – Kurt Schwarz

1988

11. Bezirksmeister-Titel Fußballtennis
3. Platz Landesmeisterschaft Fußball-Tennis – Bronze-Medaille
Fußballtennis-Turnier, Geismar und Bad Sooden – 2. Platz
2. Integrations-Fußballtennis-Turnier
(Wanderpokal der Stadt Uslar 3. Platz BSV Uslar)
Bezirk-Tischtennis-Einzelmeisterschaft 6. Platz (K. Henniges)
Landesmeisterschaft Schwimmen - 5x 1.; 1x 2.; 4.; 6 Platz
Bezirksmeisterschaft Einzelkegeln (Schere) 2x 1.; 1x 2.; 3. Platz
Bezirksmeisterschaft Einzelkegeln (Bohle) 2x 1.; 5.; 6.; 7. Platz
Bezirks-Mannschaftsmeisterschaft Kegeln (Bohle) 2. Platz
Bezirks-Mannschaftsmeisterschaft Kegeln (Schere) 1. Platz
Landesmeisterschaft Mannschaftskegeln (Schere) – Goldmedaille
Deutsche Meisterschaft Wolfsburg Kegeln (Schere) 7. Platz
Bezirks-Leichtathletik-Meisterschaften 14x 1.; 10x 2.; 1x 3. Platz
Bezirk-Hallen-Leichtathletik-Meisterschaft 5x 1.; 5x 2. Platz
Landes-Leichtathletik-Meisterschaft 11x Gold-; 4x Silber-Medaillen
Deutsche Leichtathletik-Meisterschaft 1x 3.; 2x 4.; 2x 5. Platz

1989

25 Jahre BSV Uslar

12. Bezirksmeister-Titel Fußballtennis
Fußballtennis-Turnier, Uslar 6. Platz; Bad Sooden 2. Platz
Landesmeisterschaft Fußballtennis - Silber-Medaille
3. Integrations-Fußballtennis-Turnier
(Wanderpokal der Stadt Uslar 6. Platz BSV Uslar)
Bossel-Turnier Seesen/Holzminden 3.; 7.; 11. Platz
Flugball-Turnier/ Frauen, Holzminden/Helmstedt 3.; 8. Platz
Bezirks-Leichtathletik-Meisterschaften 4x 1.; 6x 2. Platz
Landes-Meisterschaft Schwimmen 4x 1.; 2x 2.; 3x 3.; 1x 4. Platz
Bezirks-Mannschaftsmeisterschaft Kegeln (Schere) 1. Platz
Bezirks-Einzelmeisterschaften Kegeln (Schere) 2x 1. Platz
Landes-Einzelmeisterschaften Kegeln (Schere) 1. Platz
Landes-Mannschaftsmeisterschaft Kegeln (Schere) 2. Platz

1990

13. Bezirksmeister-Titel Fußballtennis
Landesmeisterschaft Fußballtennis 4. Platz
Fußballtennis-Turnier Bad Sooden 1. Platz/Pokalsieger
4. Integrations-Fußballtennis-Turnier
(Wanderpokalgewinner: VSV Salzgitter-Bad)
2. Platz : BSV Uslar
Bezirks-Mannschaftsmeisterschaft Kegeln (Schere) - 1. Platz

Bezirks-Einzelmeisterschaft Kegeln (Schere) 1x 1.; 2.; 3. Platz
 Bezirks-Einzelmeisterschaft Kegeln (Bohle) 1x 1.; 3.; 4. Platz
 Landesmeisterschaft Mannschaftskegeln (Schere) - Goldmedaille
 Landes.Einzelmeisterschaft Kegeln (Schere) 2x 1.; 2x 3. Platz
 Landesmeisterschaft Mannschaftskegeln (Schere) - Goldmedaille
 Deutsche Meisterschaft im Mannschaftskegeln (Schere) 8. Platz
 Bezirks-Meisterschaft Schwimmen 10x 1. Platz
 Bezirks-Meisterschaft Bosseln 2. Platz
 Bossel-Turnier – Damen, Moringen 1. Platz

1991

14. Bezirksmeister-Titel Fußballtennis
 Landes-Meisterschaft Fußballtennis 4. Platz
 5. Integrations-Fußballtennis-Turnier
 (Wanderpokal Stadt Uslar 1. Platz BSV Uslar)
 Fußballtennis-Turnier, Geismar 1. Platz; Bad Sooden 2. Platz
 Fußballtennis-Turnier, Holzminden 4. Platz
 Bezirks-Einzelmeisterschaft Kegeln (Schere) 4x 1.; 1x 2. Platz
 Bezirks-Einzelmeisterschaft Kegeln (Bohle) 3x 1.; 2x 2. Platz
 Bezirks-Mannschaftsmeisterschaften Kegeln (Schere) 1. Platz
 Bezirks-Mannschaftsmeisterschaften Kegeln (Bohle) 1. Platz
 Landesmeisterschaft Kegeln (Schere) 3x 1.; 1x 2.; 4.; 5. Platz
 Landesmeisterschaft Mannschaftkegeln (Schere) - Goldmedaille
 Bossel-Turnier – Mix - , Geismar 1. Platz
 Bossel-Turnier- Damen, Holzminden 1. Platz
 Bossel-Turnier – Damen, Moringen 2. Platz

1992

15. Bezirksmeister-Titel Fußballtennis
 Landesmeisterschaft Fußballtennis - Silbermedaille
 6. Integrations-Fußballtennis-Turnier
 (Wanderpokal Stadt Uslar 5. Platz BSV Uslar)
 Bezirks-Einzelmeisterschaft Kegeln (Bohle-Schere) 3x 1. Platz
 Bezirks-Mannschaftsmeisterschaften Kegeln (Bohle) 2. Platz
 Bezirks-Mannschaftsmeisterschaften Kegeln (Schere) 2. Platz
 Landes-Mannschaftsmeisterschaft Kegeln (Bohle-Schere) - Silbermedaille
 Bossel-Turnier, Wolfenbüttel 5. Platz
 Frauen – Bossel- Turnier, Moringen 2. Platz
 Bezirksmeisterschaften Schwimmen 7x 1. Platz
 Landes-Meisterschaft Schwimmen 1x 2.; 5x 3. Platz
 Bezirks-Hallen-Leichtathletik-Meisterschaften 6x 1. Platz
 Hallen-Leichtathletikmeisterschaft 11 Gold- 4 Silbermedaillen

1993

16. Bezirksmeister-Titel Fußballtennis – 4. Platz
 Landes-Meisterschaft Fußballtennis – Silbermedaille
 Fußballtennis-Turnier, Uslar – 2. Platz
 Fußballtennis-Turnier, Bad Sooden, - 3. Platz
 Fußballtennis-Turnier, Göttingen - 5. Platz
 8. Integrations-Fußballtennis-Turnier
 (Wanderpokal Stadt Uslar 4. Platz BSV Uslar)

Bossel-Turnier, Uslar /Mix-Mannschaft - 3. Platz
Bezirks-Bossel-Turnier, Einbeck - 2. Platz
Bossel-Turnier, Göttingen - 5. Platz
Familien-Bosseln, Seesen - 6. Platz
Landes-Leichtathletikmeisterschaft 2 Gold/ - 2 Silbermedaillen

1 9 9 4
30 Jahre BSV Uslar

27. und 28. Mai
Deutsche Meisterschaft im Fußballtennis
Ausrichter BSV Uslar (12. Platz)

17. Bezirksmeister-Titel im Fußballtennis
Landes-Meisterschaft Fußballtennis – Silbermedaille
9. Integrations-Fußballtennis-Turnier
(Wanderpokal Stadt Uslar – 2. Platz BSV Uslar)
Bossel-Turnier, Moringen –Damen 1. Platz / Männer 2. Platz

1 9 9 5

18. Bezirksmeister-Titel, Fußballtennis
---- durchgeführt oder besucht wurden 18 Turniere -----
Dabei kamen 22 Aktive insgesamt 84-mal zum Einsatz.

1 9 9 6

19. Bezirksmeister-Titel Fußballtennis
Landesmeisterschaft Fußballtennis - 2. Platz
Einladungs-Turnier Fußballtennis, Detmold - 1. Platz
Bossel-Turnier, Moringen - Sieger: BSV Uslar
Bossel-Turnier, Salzgitter-Bad /Männer 3. Platz
Bossel-Turnier, Uslar-Damen 1. Platz- Männer 5. Platz
Bezirksmeisterschaft Zeitlupenball - 3. Platz

1 9 9 7

20. Bezirksmeister-Titel Fußballtennis (in Folge)
Landes-Meisterschaft Fußballtennis - Silbermedaille
10. Integrations-Fußballtennis-Turnier
(Wanderpokal Stadt Uslar – 4. Platz BSV Uslar)
Bossel-Turnier, Holzminden - Damen 3. Platz
Bezirksmeisterschaft Zeitlupenball 1. und 3. Platz
Teilnahme an 5 Bossel-Turnieren 1x2.; 2x 4. und 5. Platz

1 9 9 8

21. Bezirksmeister-Titel Fußballtennis
Bezirksmeisterschaft Zeitlupenball 3. und 6. Platz
Teilnahme an 5 Bossel-Turnieren 2x 3.; 2x 4. 1x 5. Platz

1 9 9 9

35 Jahre BSV Uslar

Neue Sparte – Gymnastik für Diabetiker

Ausrichter Wandertag Bez. – Braunschweig /BSV + MTV Eschershausen

22. Bezirksmeister-Titel Fußballtennis

Landesmeisterschaft Fußballtennis – Bronzemedaille / 4. Platz

Fußballtennis-Turniere, Detmold (Pokalsieger), Hannover, Holzminden, Eschershausen

1. Regionalmeisterschaft im Fußballtennis 2. Platz

Bezirksmeisterschaft Zeitlupenball - 3. Platz

Einladungs-Turnier Zeitlupenball - Wanderpokal BSV Uslar 1. Platz

2 0 0 0

Ehrenbrief des BSN an Hans Deistung verliehen

7. Regionalmeisterschaft Fußballtennis - 2. Platz

2 0 0 1

Bezirksmeisterschaft Fußballtennis 3. + 4. Platz

Landesmeisterschaft Fußballtennis 5. Platz

3. Regionalmeisterschaft Fußballtennis 5. Platz

Bezirksmeisterschaft Bosseln –Männer 11. Platz

Bezirksmeisterschaft Zeitlupenball 3. Platz

BSV-Einladungs-Turnier Fußballtennis 4. Platz

BSV-Einladungs-Turnier Zeitlupenball 2. Platz

2 0 0 2

Bezirksmeisterschaft im Fußballtennis nicht ausgetragen

4. Regionalmeisterschaft Fußballtennis 5. Platz

Bezirks-Familien-Bosseln, Salzg.-Bad / Mix - Bronzemedaille

Tampa-Bay (West-Florida) 24 Meilen-Marathon-Schwimmen

Dr. Konrad Euler 11. Platz

2 0 0 3

Bürgerplakette Stadt Uslar für Hans Deistung (Mr. Sportabzeichen)

Neue Sparte BSV-Wandergruppe – Leitung E.-A. Weber

Bezirksmeisterschaft im Fußballtennis nicht ausgetragen

5. Regionalmeisterschaft Fußballtennis 4. Platz

Bezirksmeisterschaft Bosseln /Männer - Bronzemedaille

Einladungs-Turnier Bosseln, Salzg.-Bad / Männer 3. Platz

Jubiläums – Turniere

1. Platz Zeitlupenball

2. Platz Fußballtennis

5. Platz Bosseln

2 0 0 4

40 Jahre VSV / BSV / RBV Uslar e.V.

Fußballtennis-Pokal-Turnier BSG Homberg/Efze

(1. Teilnahme und Sieger des Wanderpokal)

Bezirksmeisterschaft Fußballtennis nicht ausgetragen

Ein Rückblick auf angebotene „Freizeit- und Vereinsvergnügen“ darf selbstverständlich in unserer „kleinen Chronik“ nicht fehlen.

So erinnert sich noch mancher gerne an die Borkum-Fahrten (wo 7 Brötchen gegen 2 Bibel getauscht wurden, wo die Tunnelröhre von Emden nach Borkum gebaut werden sollte, an die Berlin Besuche, Hamburg Fahrten, an die Ziegenbusch Flüge, an die Orientierungsfahrten, an die Planwagenfahrten, an die Hallensport, Kegel-, und Preisskat-Vereinsmeisterschaft usw. usw.

Einen besonderen Stellenwert nahmen immer, die bestens organisierten, abwechslungsreichen Vereinsfahrten ein: Diese Ziele alle aufzuzählen sprengt sicher den Rahmen. Jeder Teilnehmer (in) hat seine Erlebnisse und Erinnerungen daran. All diese Veranstaltungen haben immer dazu beigetragen, die Gemeinschaft und die Freude am Sport zu fördern.

All denen, die bis zum heutigen Tage die Vereinsgeschichte verantwortlich und oder in Ehrenamtlicher Tätigkeit mitgetragen haben, zum Wohle und Fortbestand des Ehemaligen „VSV Uslar / BSV Uslar“ und heutigem „RBV Uslar e.V.“ sei an dieser Stelle ein herzliches „Danke Schön“ und eine besondere Anerkennung ausgesprochen. Dies gilt auch denen, die leider heute nicht mehr unter uns sind.

zusammengestellt von:
Jürgen Görlitz und Frank Pfeiffer

Der Vorstand im Jubiläumsjahr 2 0 0 4



Claudia Pfeiffer
Vorsitzende



Monika Koch
stellv. Vorsitzende



Anni Börner
Schriftführerin

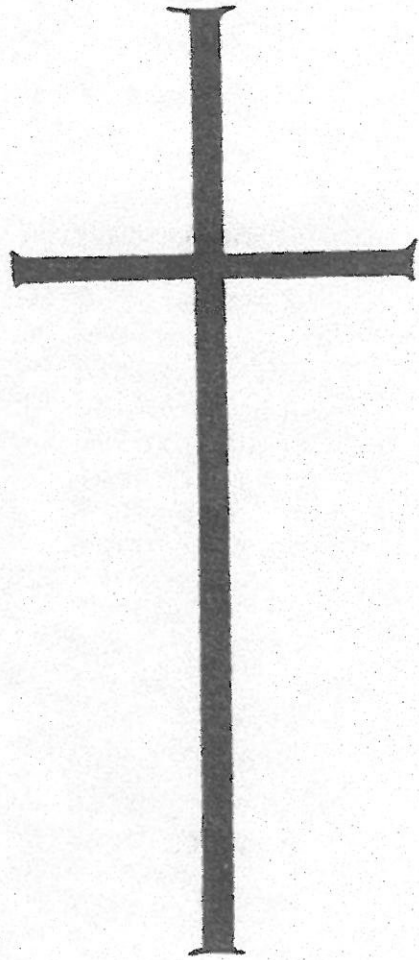


Jürgen Görlitz
Kassenwart

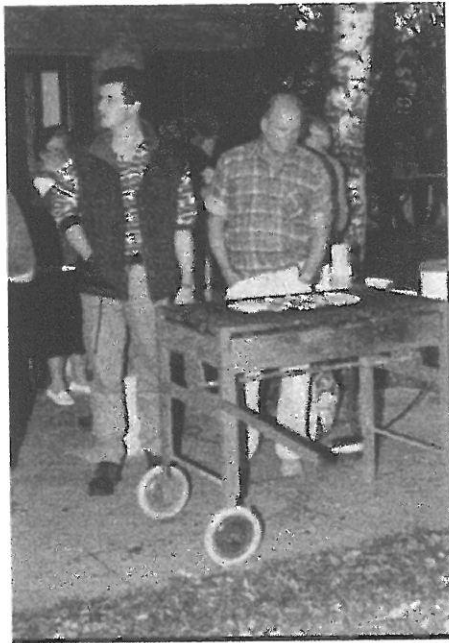


Frank Pfeiffer
Sportwart

*Wer im Gedächtnis
seiner Freunde lebt,
ist nicht tot,
er ist nur fern.
Tot ist nur,
wer vergessen wird.*



*Wir gedenken all denen Sportkameradinnen
und Sportkameraden, die diesen Verein über
viele Jahre mit Leben erfüllt haben und die
viel zu früh von uns gegangen sind.*



Kurt Blomeyer in der Nationalmannschaft

Uslar. Der Versehrten-Sport-Verein Uslar besteht in diesen Tagen 6 Jahre. Während im vergangenen Jahr der 5jährige Geburtstag festlich begangen wurde, kann der VSV Uslar in diesem Jahr erneut mit sportlichen Erfolgen aufwarten. Zum erstenmal wurde das Goldene Sportabzeichen mit der „5“ für die fünfmalige Erringung dieser Auszeichnung an Kurt Blomeyer verliehen. Am vergangenen Sonntag konnte die Mannschaft des VSV in Clausthal-Zellerfeld beim Bezirkssport- und Schwimmfest wieder ihr Können unter Beweis stellen. Leider dauert die Ausrechnung noch an, aber nach inoffizieller Wertung befinden sich alle Teilnehmer des VSV Uslar unter den Ersten. Die Mannschaft bestand aus folgenden Sportlern: Behr sen., Behr jun., Burghardt, Peters, Fricke, Deistung und Blomeyer. Viele persönliche Bestleistungen sind dort wieder erreicht worden. Ein Zeichen dafür, daß durch intensives Training die Leistungen immer noch verbessert werden können.

In den Sommerferien bestreitet der VSV seine Übungsstunden jeden Donnerstag ab 19 Uhr auf dem Sportplatz in der Auschnippe, dort werden auch die Bedingungen für das Sportabzeichen

abgenommen. Ab 10. August wird wieder in der Turnhalle der Volksschule am Eichhagen der übliche Übungsbetrieb aufgenommen.

Kurt Blomeyer ist nach einer Qualifikation bei einem Sportwettkampf am Himmelfahrtstage in Westerstede für die Deutsche Mannschaft bei den Weltfestspielen für Körperbehinderte benannt worden. Zum ersten Mal kann ein Versehrter aus Uslar Deutschland in der Nationalmannschaft vertreten. Diese Weltfestspiele finden alle 4 Jahre statt und beginnen am 30. Juni in St. Etienne (Frankreich) und dauern bis zum 8. Juli. Am Donnerstag, 2. Juli, ist für unsere Teilnehmer der erste Wettkampf und zwar: Keulenweitwurf und Diskuswerfen. Am Sonnabend, 4. Juli. Gewichtheben, Montag: 4 x 50 m Kraulstaffel um 100 m Kraul. Es sind insgesamt 45 Nationen bei diesen Weltfestspielen vertreten. Die deutsche Mannschaft stellt 44 Teilnehmer in den umfangreichen Disziplinen. Die Bundeswehr fliegt die Mannschaft nach St. Etienne; somit wurde den Teilnehmern die anstrengende Bus- oder Bahnfahrt erspart. Dem Uslarer Teilnehmer, Kurt Blomeyer, wurde für diese internationale Begegnung von den Ilse-Werken Sonderurlaub gewährt. Wir hoffen, daß unsere Mannschaft gute Plätze belegen kann.



Ministerpräsident besuchte Sportler

Die Versehrten freuten sich / Uslar I bewies Klasse

USLAR (noh). Mit viel Schwung und Elan wurden in der Turnhalle der Realschule die Vorrundenspiele der Versehrten-Sportler im Prellball ausgetragen. Wie wir in der Vorschau berichteten, ging es dabei um Auf- und Abstieg. Der Vorsitzende des VSV Uslar, Kurt Blomeyer, begrüßte alle Spieler, Offizielle und Gäste. Spielleiter Albert Binnewies ließ pünktlich beginnen, und schon bald floß der Schweiß, „daß es nur so eine Art hatte“.

Eine große Überraschung und Freude war dann der Besuch des nie-

dersächsischen Ministerpräsidenten Dr. Georg Diederichs. Der Regierungschef betonte, er fühle sich dem Versehrten Sport noch aus seiner Zeit als Sozialminister des Landes eng verbunden. *

Unter Willi Schmitzdorfs Turnierleitung ging es zügig weiter. Kritisch zu vermerken wäre nur der Umstand, daß trotz der schönen Tribüne verhältnismäßig wenige Zuschauer den Weg in die Halle gefunden hatten.

In der Gruppe A spielten Hann.-Münden, Weende, Göttingen II und III, Uslar I und II.

Die Spiele brachten einen deutlichen Sieg der Mannschaft VSV Uslar I. Die Männer verloren kein Spiel und zeigten gute Kondition und Übungsfleiß.

Nach dem Verzicht von Hann.-Münden können folgende Mannschaften an den weiteren Aufstiegs Spielen am 28. September 1968 in Moringen teilnehmen: VSV Uslar I, VSV Uslar II, Göttingen II.

Als Absteiger müssen Weende und Göttingen gesehen werden. Die Entscheidung fällt allerdings erst nach den Aufstiegs Spielen.

In der Gruppe B konnte Bodensfelde der Sieg nicht genommen werden. Bodensfelde und Harzberg I steigen auf.

AUSZEICHNUNG FÜR USLARS VERSEHRTE:

Olympia-Karten für beste VSV-Sportler

Elf neue Mitglieder – Vorstand bleibt

Uslar (nh). Je eine Eintrittskarte für die Olympischen Sommespiele 1972 in München erhielten die aktivsten und erfolgreichsten Mitglieder 1971 des Versehrten-Sportvereins Uslar als Ehrengabe. Diese Auszeichnung für Hans Deistung, Willi Wenzel und Herbert Bohne als aktivste Sportler und für Kurt Blomeyer als den erfolgreichsten des vergangenen Jahres überreichte Sportwart Arno Fricke in der Jahreshauptversammlung des VSV Uslar in der Sollingschänke.

Sportwart Arno Fricke betonte bei der Überreichung, daß es ihn besonders freue, daß seine Übungsleiter wieder unter den ersten waren.

Sportabzeichen für 13 Mitglieder

Bei der Eröffnung der Jahreshauptversammlung begrüßte der 1. Vorsitzende Kurt Blomeyer elf neue Mitglieder. Er erklärte, der Sport gewinne bei den Versehrten und Behinderten immer mehr an Bedeutung, und so stehe auch die sportliche Bewegung an den Übungsabenden des VSV an erster Stelle.

Der Bericht des Sportwartes Arno Fricke war sehr umfangreich und zeichnete alle Stationen im Jahre 1971 auf. 13 Mitglieder erfüllten die Bedingungen für das Sportabzeichen, darunter zum fünftenmal in Gold Hans Deistung, Herbert Bohne und Walter Fischer. Bei diesem Wettbewerb, dem Olympia des kleinen Mannes, wird eine Leistung verlangt, die in fünf Disziplinen über dem Durchschnitt liegt.

Der Sportwart zählte die weiteren Erfolge des VSV auf, darunter die Erringung der Bezirksmeisterschaft im Bosseln. 1971 belegten die Uslarer Mannschaften beim Bosselturnier in Clausthal-Zellerfeld den 1., 2. und 4. Platz. Fricke sprach die Hoffnung aus, daß der Wanderpreis für immer in Uslar bleibe, denn als Titelverteidiger hat der VSV die Ausrichtung dieses Turniers 1972

übernommen. Es findet am 13. Mai in der Turnhalle der Realschule Uslar statt.

Schwimmwettkämpfe, Prellballturniere und Sportfeste waren die weiteren Begegnungen mit befreundeten Vereinen. Auch hier waren die Uslarer Versehrten immer mit auf den vorderen Plätzen zu finden.

In der Vereinsmeisterschaft wurde Arno Fricke Erster vor Karl Brömsen und Paul Deckwarth. Für die Kegelabteilung überreichte der Sportwart dem König Rudolf Bahr und der Königin Lieselotte Blomeyer ihre Wanderpreise.

Fricke dankte der Frau des Vorsitzenden dafür, daß sie vor einem Jahr die Übungsabende für die elf versehrten Kinder des Vereins übernommen habe. Die Abende finden einmal in der Woche in der Schwimmhalle der Eichhagenschule statt. Der Bericht des Kassierers Hans Deistung offenbarte, daß die Finanzen des Vereins geregelt sind. Dies bestätigten auch die Revisoren.

Vorstand wiedergewählt

Wahlen für den Vorstand fanden unter der Leitung von Rudolf Behr statt. Die Mitglieder folgten seinem Vorschlag und wählten einstimmig wieder zum 1. Vorsitzenden Kurt Blomeyer, zum 2. Vorsitzenden Willi Wenzel, zum Schriftführer Willi Schmitzdorf, zum Sportwart Arno Fricke und zum Kassierer Hans Deistung.

40 Landesmeister für Behinderte

Uslar erfolgreichster Verein bei den Leichtathleten in Niedersachsen

Uslar (afx). Bei den niedersächsischen Landesmeisterschaften der Leichtathleten in der Sporthalle in Rinteln war die Vertretung des Behinderten-Sportvereins Uslar (BSV) mit 40 Titeln der erfolgreichste Verein. Bei einer Teilnehmerzahl von 200 Aktiven sprangen außerdem noch drei Vizemeisterschaften sowie sieben 3. Plätze heraus.

Diese erneute Steigerung der Uslarer gegenüber den Vorjahren ist in erster Linie auf die fast hundertprozentige Trainingsbeteiligung zurückzuführen. Die Titelträger in den verschiedenen Disziplinen, die sich in Alters- und Schadensklassen gliedern:

Kugelstoßen: Dr. Konrad Euler, Arno Fricke, Rudolf Behr, Hartmut Holz, Hans Deistung, Willi Wenzel, Gerda Deistung, Claudia Skrotzki.

Medizinball-Schockwurf: Christine Warnecke und die vorstehend genannten Titelträger.

50-m-Lauf: Dr. Konrad Euler, Arno Fricke, Hartmut Holz, Hans Deistung; Gerda Deistung, Bärbel Lühmann, Christine Warnecke.

Dreisprung: Hartmut Holz.

Schede-Brett-Staffel der Frauen: 1. BSV Uslar (Claudia Skrotzki, Bärbel Lühmann, Gerda Deistung, Christine Warnecke).

Kugel-Staffel: 1. BSV Uslar

(Dr. Konrad Euler, Rudolf Behr, Hartmut Holz, Hans Deistung).

Stand-Weitsprung: Dr. Konrad Euler, Arno Fricke, Hartmut Holz, Hans Deistung; Gerda Deistung, Claudia Skrotzki, Christine Warnecke.

Hochsprung: Dr. Konrad Euler, Arno Fricke, Hartmut Holz, Walter Fischer, Rudolf Behr.

Runden-Lauf-Staffel: 1. BSV Uslar (Dr. Euler, Fischer, Fricke, Holz).

Am heutigen Sonnabend fährt die Bosselmansschaft des BSV Uslar nach Wittmund, um an der Aufstiegsrunde zur Landesgruppe B teilzunehmen. Hier sind die Sollinger allerdings nur Außenseiter.

Damenteam aus Uslar in Bad Münde auf Platz 1

Hallensportfest für Behinderte — Kombination Uslar/Nienburg wird Zweite

Uslar (afx). Beim Landes-Hallensportfest in Bad Münde belegte die Damenmannschaft des Behinderten-Sportvereins Uslar im Wettbewerb „Schede-Brett-Staffel“ den ersten Platz. In weiteren fünf Disziplinen bei Geschicklichkeitsprüfungen kamen die Sollinger unter zwölf teilnehmenden Mannschaften auf vordere Plätze.

Gerda Wenzel, Gerda Deistung, Gisela Riedke, Lilli Gebel und Claudia Skrotzki benötigten 1:06,8 Minuten, um auf dem Rollbrett die Staffelstrecke als Sieger hinter sich zu bringen. In der gleichen Zeit lag eine Kombination Uslar/Nienburg auf dem zweiten Rang. Dahinter platzierte sich Lüchow (1:06,9) — mit 16- und 17jährigen Mädchen die

jüngste Mannschaft bei diesem Landessportfest — sowie Osnabrück I in 1:08,0 Min.

Bei den Geschicklichkeitswettbewerben, wie Zielbossein, Medizinball-Kegeln oder Zielkorbwerfen lieferten sich die Mannschaften aus Stadthagen, Nordhorn, Süntetal, Einbeck, Bad Pyrmont, Bad Harzburg und Uslar spannende Wettbewerbe.

BSV Uslar erkämpft sich Fußballtennis-Landestitel

Dienstag, 1. April 1960

Behinderte für Bundesmeisterschaften qualifiziert

Uslar (afx). Durch ein hartgekämpftes 23:22 über den BSV Hannover sicherte sich der Behinderten-Sportverein Uslar die Landesmeisterschaft im Fußballtennis und qualifizierte sich damit für die am 9. und 10. Mai in Hamburg stattfindenden Bundesmeisterschaften.

Glänzender Start

In der Moringener Sporthalle starteten die Uslarer bereits in der Vorrunde, die in zwei Gruppen zu je vier Mannschaften geteilt wurde, in der B-Gruppe mit glänzenden Resultaten. Durch Siege über Geismar (14:15), Syke (25:16) und Osterholz-Scharmbeck (25:19) belegten die Uslarer mit 6:0 Punkten und 68:57 Treffern vor Geismar (2:4 — 47:50) den ersten Platz. In der Gruppe A lag der BSV Hannover vor Uelzen. In der Gruppe A lag der BSV Hannover vor Uelzen. Der BSV Göttingen und eine Kombination aus Moringen/Uslar/Geismar — sie war für die nicht angereisten Spieler aus Burghof eingesprungen — belegten die Plätze drei und vier.

Uelzen geschlagen

Die Über-Kreuz-Spiele der Zwischenrunde brachten folgende Ergebnisse: Uslar — Uelzen 17:16, Hannover —

Geismar 26:16. Platz drei in der Endrunde sicherte sich denn Uelzen durch ein 17:15 über Geismar.

Zu einem „Krimi“ wurde das Endspiel zwischen dem BSV Uslar und dem BSV Hannover. Vor zwei Jahren waren die Uslarer knapp an diesem Gegner gescheitert. Auch diesmal lagen die Sollinger 1:5 zurück, konnten sich aber heranarbeiten und ihren Vorsprung auf zeitweise acht Treffer ausbauen. In der Schlußphase zum 23:22 ging es dann immer Zug um Zug.

Wappenteller

Uslars Mannschaftsführer Hans Deistung sowie seine Mitspieler Hartmut Holz, Egon Nüchel, Hans-Günter Genz, Kurt Schwarz und Arno Fricke erhielten ebenso wie die anderen Teilnehmer an diesen Landesmeisterschaften neben den Urkunden einen Wappenteller der Stadt Moringen.

Hannover Zweiter

Der Endstand der Meisterschaften: 1. Uslar 10:0 Punkte — 108:85 Treffer, 2. Hannover 8:2 — 136:82, 3. Uelzen 4:6 — 89:99, 4. Geismar 2:8 — 78:93, 5. Syke 2:8 — 93:93, 6. Göttingen 2:8 — 82:102, 7. Osterholz-Scharmbeck 2:8 — 81:117, 8. Kombination Uslar/Moringen/Geismar ohne Wertung.

1986

Erfolg für Kurt Schwarz

Uslar (zaf). Zu den herausragenden Leistungen des Behinderten-Sportvereins (BSV) Uslar in den letzten Wochen gehört der Gewinn der Deutschen Meisterschaft im Speerwurf durch Kurt Schwarz (Bild). Bei den bundesdeutschen Leichtathletik-Meisterschaften der Behinderten in Kamen unterstrich der Uslarer mit einem 3. Platz im Diskus, einem 4. Platz im 100 m-Lauf und einem 5. Platz im Kugelstoßen seine ausgezeichnete sportliche Verfassung.



Beim niedersächsischen Landessportfest in Wunstorf erzielten die Sportler des BSV Uslar folgende Ergebnisse:

Karl Burghardt 1. Platz im Kugelstoßen dazu 2. Platz im Sperr-

wurf sowie 3. Rang im Speerzielwurf;

Dr. Konrad Euler siegte in den Disziplinen Kugelstoßen, Hochsprung und im 100-m-Lauf;

Willie Wenzel 1. Platz im Kugelstoßen und 2. Platz Hochsprung;

Josef Beigel 1. Platz im Weitsprung und 2. Platz im Kugelstoßen;

Ernst August Weber 1. Platz im Kugelstoßen und im 100-m-Lauf sowie 2. Platz im Weitsprung;

Kurt Schwarz siegte im Kugelstoßen, Speerwurf und Diskuswurf.

Mit sechs ersten Plätzen gehörte der BSV Uslar zu den erfolgreichsten Titelsammlern bei diesen Landesmeisterschaften.

Bei den niedersächsischen Landesmeisterschaften der Kegler auf Scherenbahnen gab es für die Uslarer ebenfalls hervorragende Ergebnisse: Karl Burghardt 670 Holz, Kurt Schwarz 659 Holz, Jürgen Görlitz 630 Holz.

BSV Uslar wird Landesmeister *1988 BSV*

Kegler qualifiziert für deutsche Meisterschaft

Uslar (zaf). Die Kegelmannschaft des Behindertensportvereins (BSV) Uslar mit Karl Burghardt, Hans Deistung, Wolfgang Küch, Kurt und Anita Schwarz sowie Heinz Vietmeyer qualifizierte sich als Titelträger bei den Landesmeisterschaften in Salzgitter-Lebenstedt für die Deutschen Meisterschaften, die in diesem Jahr im Saarland ausgetragen werden.

Der Grundstein für diesen außergewöhnlichen Erfolg legte die Uslarer Mannschaft bei den Bezirksmeisterschaften auf der Scherenbahn in Moringen, als Salzgitter-Lebenstedt und Hann. Münden sicher auf die Plätze 2 und 3 verwiesen wurden.

Auch bei den Landesmeisterschaften gehörte Salzgitter-Lebenstedt zu den schärfsten Konkurrenten der BSV-Mannschaft, wie auch Salzgitter-Bad eine sehr starke Vertretung stellte. Aber die Sollinger konnten sich erneut steigern, so daß die Qualifikation für die bundesdeutschen Meisterschaften erreicht wurde.

Bei den Landes-Einzelmeisterschaften auf der Scherenbahn konnten in den einzelnen Klassen die Sportler des BSV folgende gute Plazierungen erreichen: 1. Plätze: Karl Burghardt, Anita Schwarz und Heinz Vietmeyer; 2. Platz: Kurt Schwarz; 4. Platz: Hans Deistung; 5. Platz: Heinrich Barthel.

Im Fußballtennis

Behinderte führend im Land *7483*

Uslar (zaf). Auch im Jahre 1988 gehören die Aktiven des Behindertensportvereins Uslar im Fußballtennis zu den führenden Mannschaften in Niedersachsen. Bei den Landesmeisterschaften belegte die Vertretung aus dem Solling hinter Hannover und Osterholz einen hervorragenden 3. Platz. Für dieses Turnier hatten sich die Uslarer durch einen souveränen Erfolg bei den Bezirksmeisterschaften qualifiziert.

Ein Treffer fehlte den Uslarern bei den Landesmeisterschaften in Salzgitter-Bad im Spiel gegen Osterholz, das nach der regulären Spielzeit 15:15 endete, um den 2. Rang zu belegen.

So aber zeigten die Osterholzer die besseren Nerven und gewannen in der Verlängerung mit 24:22. Vorher hatten die Uslarer gegen Göttingen mit 28:15, gegen Syke mit 21:17 und gegen Salzgitter-Bad mit 24:15 gewonnen, mußten sich nur den überlegenden Hannoveranern mit 14:26 beugen.

Die Mannschaft des BSV spielte mit Jürgen Görlitz, Hans Deistung, Kurt Schwarz und Nico Sakkelaridis.

Bei den Bezirksmeisterschaften in Salzgitter gewann die erste Mannschaft des Behindertensportvereins Uslar ohne Punktverlust vor Göttingen, Uslar II, Wolfenbüttel I, Salzgitter-

Lebenstedt I und II, Wolfenbüttel II und Salzgitter-Bad den Bezirkstitel.

Die erste BSV-Mannschaft spielte mit Hartmut Holz, Heinrich Hennies, Kurt Schwarz, Hans Deistung, die zweite mit Nico Sakkelaridis, Josef Beigl, Walter Litzmann und Wilhelm Wiegmann jun..

Am 7. Mai veranstaltet der BSV Uslar in der Gymnasiums-sporthalle ein Fußballtennisturnier mit 18 Mannschaften um den Wanderpokal der Stadt Uslar. Sämtliche Einnahmen aus dem Verkauf von Speisen und Getränken sowie Verlosungen werden der Kinderkrebshilfe gestiftet.

Goldene Nadel des Landes

Auszeichnung für Deistung

Uslar (zaf). Eine besondere Ehrung erfuhren die Sportler des Behinderten-Sportvereins Uslar im Rahmen der Schwimm-Bezirksmeisterschaften in Bad Gandersheim. Ihr Vorsitzender Hans Deistung wurde mit der höchsten Auszeichnung des Landes Niedersachsen, der goldenen Ehrennadel, für seine Verdienste um den Behindertensport vom Bezirksvorsitzenden Heinz Scheunemann geehrt. Wie Scheunemann ausführte, hat sich der Uslarer als Bezirkssportwart, Landesleichtathletik-Fachwart, Landes-Sportabzeichen- und Kampfrichterobmann sowie als Bundeskampfrichter für den Behindertensport verdient gemacht.

Auch beim sportlichen Teil der Bezirksschwimm-Meister-

schaften konnten die Uslarer Behindertensportler wieder „ab-sahnen“: Vier Meistertitel und zwei Vizemeisterschaften gingen in den Solling. Claudia Skrotzki holte sich über 50 m Brust und 50 m Kraul den Titel, Kurt Schwarz gewann über 50 m Brust und 50 m Rücken. Karl Burghardt wurde Vizemeister über 25 m und 50 m Brust.

Bei den Landeseinzelmeisterschaften im Kegeln auf Scherenbahnen in Bovenden wurden Burghardt und Schwarz Niedersachsenmeister in ihren Alters- und Schadenklassen. Walter Gebel belegte einen 3. Rang.

Zum 8. Mal gewann die Fußballtennismannschaft des BSV Uslar das Turnier des BSV Geismar um den Wanderpokal der Stadt Göttingen. In diesem 13.

Turnier wurden die Sollinger ungeschlagen mit 10:0 Punkten Erster. Sie siegten in der Besetzung Heinrich Hennies, Josef Beigl, Jürgen Görlitz, Kurt Schwarz, Hans Deistung gegen Zierenberg, Bad Sooden-Allendorf, Göttingen, Geismar und Weende.

In einem weiteren Fußballtennisturnier in Bad Sooden-Allendorf, das der Vorsitzende Hans Deistung sportlich noch wesentlich höher einschätzte, belegten die Uslarer hinter Bad Homburg und Kassel den 3. Platz. Die Aufstellung des BSV Uslar: Josef Beigl, Niko Sakelariou, Kurt Schwarz und Hans Deistung.

Am 13. Juni nehmen die Leichtathleten des BSV Uslar an den Landesmeisterschaften in Salzgitter-Lebenstedt teil.

Bosseltturnier in Holzminden

Frauen des BSV gewinnen Bezirkspokal

Uslar (zaf). Diesmal sorgten die Frauen des Behindertensportvereins Uslar (BSV) für Schlagzeilen, denn sie gewannen in Holzminden das traditionelle Bosseltturnier um den Bezirkspokal durch einen 18:13-Endspielsieg über Göttingen II. Die zweite Mannschaft des BSV belegte in der Gruppe A punktgleich mit Salzgitter und Lauterberg den 5. Platz.

Überlegen mit 14:0 Punkten sicherte sich der spätere Pokalsieger in der Staffel B in der Besetzung Claudia Skrotzki, Bär-

bel Lüthmann und Gerda Deistung den Gruppensieg der Vorrunde. Die Uslarer erzielten in diesem Bosseltturnier nur Siege: 20:19 gegen Salzgitter II, 19:18 gegen Holzminden, 18:13 gegen Göttingen I, 22:17 gegen Dassel, 21:20 gegen Bevern, 21:20 gegen Herzberg, 22:15 gegen Bad Harzburg. Jeder Gruppensieger erhielt einen Präsentkorb.

Göttingen II sicherte sich in der A-Gruppe nach der Vorrunde den 1. Platz ähnlich souverän wie die Frauen des BSV Uslar, so daß ein spannendes Endspiel zu erwarten war. Aber sicherer

als erwartet trumpten die Sollingerinnen auf und waren auch zahlenmäßig mit 18:13 deutlich die klar bessere Mannschaft.

Nicht ganz so erfolgreich konnte die II. Vertretung des BSV Uslar mit Gerda Wenzel, Irma Weber und Heike und Anita Schwarz ihre Spiele gestalten.

Paradedisziplin

Bosseln, ein dem Eisstockschießen ähnlicher Sport in der Halle, gehört bereits seit Jahren zu den Paradedisziplinen des Behindertensportvereins Uslar.

BEHINDERTE

Junges Team für Hans Deistung

Nach 28 Jahren endete die Ära von Hans Deistung im Behinderten-Sportverein Uslar: Neue Vorsitzende wurde Claudia Pfeiffer.

USLAR ■ Der Behinderten-Sportverein (BSV) Uslar ist ein Teil des täglichen Lebens von Hans Deistung (72) gewesen. Wenn der BSV genannt wurde, sei oft vom „Verein von Hans Deistung“ gesprochen worden.

Das sagte Sportwart Ernst-August Weber als Weggefährte des scheidenden Vorsitzenden in seiner Laudatio während der Jahreshauptversammlung am Samstagabend in der Sollingschenke in Uslar. Verabschiedet wurde Deistung mit einem Blumenstrauß, gleichzeitig wurde er zum Ehrenvorsitzenden des 49 Mitglieder zählenden Vereins ernannt, dessen Gesicht er in der Vergangenheit maßgeblich mit geprägt hatte.

Zur Nachfolgerin für die nächsten zwei Jahre wurde Claudia Pfeiffer (38/Allershausen) gewählt. Mit ihrer Wahl wurde der Generationswechsel fortgeführt: Die stellvertretende Vorsitzende Monika Koch (Uslar) ist 40 Jahre alt, seit vier Jahren Stellvertreterin und wurde in ihrem Amt bestätigt.

Claudia Pfeiffer ist seit mehr als 30 Jahren Mitglied im BSV, im Vorstand engagiert sie sich seit acht Jahren. Zuletzt war sie Schriftführerin. Diesen Posten übernahm Annegret Börner (Uslar), die zugleich Pressewartin ist. Im Amt bestätigt wurden Kassenwart Jürgen Görlitz (Us-

lar) und Sportwart Ernst-August Weber (Eschershausen).

Neuer Vereinsname

Einstimmig sprachen sich die 30 anwesenden Mitglieder für die Umbenennung des bisherigen BSV in „Rehabilitation- und Breiten-Sportverein Uslar“ (RBV) aus. Der Verein hat sich die Pflege und Förderung des Präventions- und Rehabilitationsports auf die Fahnen geschrieben.

Qualifizierte Übungsleiter sorgen für einen geordneten und gezielten Bewegungssport, sagte Claudia Pfeiffer zur Notwendigkeit der Umbenennung. Der alte Vereinsname habe das nicht widergespiegelt. An einer neuen Vereinssatzung werde gearbeitet; Sie soll in einer außerordentlichen Mitgliederversammlung im Sommer vorgestellt und anschließend beschlossen werden.

Ohne Gegenstimme wurde einer Erhöhung der Beiträge zugestimmt. Erwachsene zahlen

künftig drei Euro, Jugendliche 1,50 Euro im Monat.

Die Übungsstunden des RBV: Donnerstags ab 18 Uhr, Gymnastik und Spiele in der Sporthalle der Realschule Uslar; ab 19.15 Uhr Wassergymnastik im Badeland. Montags ab 18 Uhr Fußballtennis in der Turnhalle der Grundschule Uslar.

Auch die Geselligkeit kommt nicht zu kurz. Für den Sommer soll unter anderem eine Tagesfahrt mit dem Planwagen vorbereitet werden. (zpl)



Führungswechsel: Die neue Vorsitzende Claudia Pfeiffer (links) überreicht zusammen mit ihrer Stellvertreterin Monika Koch einen Blumenstrauß an Hans Deistung. (Foto: zpl)

„Es wurde Zeit für einen Generationswechsel“

USLAR ■ Nach 28 Jahren als Vorsitzender des Behinderten-Sportvereins Uslar trat Hans Deistung in die zweite Reihe des Vereins zurück: Der 72-Jährige Ehrenvorsitzende bleibt weiterhin Übungsleiter.

„Es war Zeit für einen Generationswechsel“, begründet Hans Deistung seinen Verzicht auf eine erneute Kandidatur. Eine Entscheidung, die ihm schwer gefallen ist. Denn der Verein ist sein Lebenswerk. Am 10. Oktober 1964 ist der geborene Osteroder dem Verein beigetreten. Deistung scheute sich nicht, Verantwortung zu übernehmen. Er krempelte als Aktiver die Ärmel hoch: Zunächst als Schriftführer, später als Kassenwart. Im Januar 1974 übernahm er den Vorsitz. „Ich habe es gerne gemacht und auch ei-

niges bewegt“, sagt er rückblickend. Nach 37-jähriger Vorstandsarbeit geht seine Ära zu Ende.

Aus dem ursprünglichen Versehrten-Sportverein wurde in seiner Amtszeit der Behinderten-Sportverein und jetzt der Rehabilitation- und Breiten-Sportverein Uslar. In der Anfangszeit wurde meist Sitz- oder Prellball gespielt.

Heute stehen Zeitlupenball, Gerätetraining oder Wassergymnastik auf dem Übungsprogramm des Vereins. Deistung hat alle Umstellungen mitgemacht und zusammen am mit seinen Mitstreitern dazu beigetragen, dass der BSV auch über die Grenzen des Sollings hinaus bekannt geworden ist.

Oftmals war Deistungs Fachwissen auch auf Kreis-, Bezirks-

und Landesverbandsebene gefragt. Ob als Fachwart im Behinderten-Sportverband oder als Sportabzeichen-Obmann für den Westkreis Northeim: Deistung gab stets sein Bestes.

Lang ist auch die Liste der Ehrungen, die Deistung für sein ehrenamtliches Engagement erhielt. Silberne und Goldene Ehrennadel des Landes-Sportbundes, des Behinderten-Sportverbandes Niedersachsen oder ein Ehrenbrief des Landes-Sportbundes zählen dazu.

„Wer rastet, der rostet“, nennt Deistung sein Lebensmotto. So sorgte der 72-Jährige nicht nur mit Block und Stift, sondern auch in Sportschuhen für Erfolge. Dutzende Medaillen und Sportabzeichen zieren sein Heim. Als größten sportlichen Erfolg bezeichnet er seinen Vier-

fach-Triumph bei den Norddeutschen-Meisterschaften der Behinderten in der Leichtathletik 1977 im Volksparkstadion in Hamburg: Sieger wurde er im Kugelstoßen, Standweitsprung, Speerwurf und dem 50-Meter-Lauf.

Die Sportbegeisterung sei ihm sicher mit in die Wiege gelegt worden, meint Hans Deistung. Sein Vater Eduard sei ebenfalls einmal norddeutscher Meister im 100-Meter-Lauf gewesen.

Deistung hat seine Sportleidenschaft offenbar auch an seine Söhne und Enkel weitergegeben: Fred, Ralf und Arndt sind begeisterte aktive Sportler. Und Nils, einer meiner vier Enkel, will demnächst bei den Deutschen Meisterschaften im Duathlon an den Start gehen. (zpl)

BSV Uslar erkämpft sich Fußballtennis-Landestitel

Behinderte für Bundesmeisterschaften qualifiziert

Uslar (afx). Durch ein hartumkämpftes 23:22 über den BSV Hannover sicherte sich der Behinderten-Sportverein Uslar die Landesmeisterschaft im Fußballtennis und qualifizierte sich damit für die am 9. und 10. Mai in Hamburg stattfindenden Bundesmeisterschaften.

Glänzender Start

In der Moringener Sporthalle starteten die Uslarer bereits in der Vorrunde, die in zwei Gruppen zu je vier Mannschaften ausgetragen wurde, in der B-Gruppe mit glänzenden Resultaten. Durch Siege über Geismar (14:15), Syke (25:16) und Osterholz-Scharmbeck (25:19) belegten die Uslarer mit 6:0 Punkten und 68:57 Treffern vor Geismar (2:4 — 47:50) den ersten Platz. In der Gruppe A lag der BSV Hannover vor Uelzen. In der Gruppe A lag der BSV Hannover vor Uelzen. Der BSV Göttingen und eine Kombination aus Moringen/Uslar/Geismar — sie war für die nicht angereisten Spieler aus Burghof eingesprungen — belegten die Plätze drei und vier.

Uelzen geschlagen

Die Über-Kreuz-Spiele der Zwischenrunde brachten folgende Ergebnisse: Uslar — Uelzen 17:16, Hannover —

Geismar 26:16. Platz drei in der Endrunde sicherte sich denn Uelzen durch ein 17:15 über Geismar.

Zu einem „Krimi“ wurde das Endspiel zwischen dem BSV Uslar und dem BSV Hannover. Vor zwei Jahren waren die Uslarer knapp an diesem Gegner gescheitert. Auch diesmal lagen die Sollinger 1:5 zurück, konnten sich aber heranarbeiten und ihren Vorsprung auf zeitweise acht Treffer ausbauen. In der Schlußphase zum 23:22 ging es dann immer Zug um Zug.

Wappenteller

Uslars Mannschaftsführer Hans Deistung sowie seine Mitspieler Hartmut Holz, Egon Nüchel, Hans-Günter Genz, Kurt Schwarz und Arno Fricke erhielten ebenso wie die anderen Teilnehmer an diesen Landesmeisterschaften neben den Urkunden einen Wappenteller der Stadt Moringen.

Hannover Zweiter

Der Endstand der Meisterschaften: 1. Uslar 10:0 Punkte — 108:85 Treffer, 2. Hannover 8:2 — 136:82, 3. Uelzen 4:6 — 89:99, 4. Geismar 2:8 — 78:93, 5. Syke 2:8 — 93:93, 6. Göttingen 2:8 — 82:102, 7. Osterholz-Scharmbeck 2:8 — 81:117, 8. Kombination Uslar/Moringen/Geismar ohne Wertung.

JEDEN DIENSTAG

Neues Angebot des RBV: Reha-Sport für Diabetiker

USLAR ■ Der Rehabilitations- und Breitensportverein (RBV) Uslar, früher Behindertensportverein, richtet sich mit einem neuen Angebot an die Öffentlichkeit: Er bietet ab nächste Woche Rehabilitations-Sport für Diabetiker an.

Die Sportsstunde findet am Dienstag, 5. März, von 18 bis 19 Uhr im Gymnastikraum der Realschul-Halle statt.

Die Übungsstunden stehen unter der Regie von speziell ausgebildeter Fachübungsleiter

und werden auf die persönlichen Belange der Teilnehmer abgestimmt.

Unter dem Motto „Wer rastet, der rostet“ soll alternativ zur richtigen Ernährung und der medikamentösen Behandlung der Diabetes Spaß an der Bewegung vermittelt werden und zum allgemeinen Wohlbefinden beitragen.

Die Übungsstunden finden jeden Dienstag von 18 bis 19 Uhr in dem Gymnastikraum der Realschule statt.

UF